fnr.de

# FORSCHUNGSFÖRDERUNG ZUR ENTWICKLUNG VON POST-EEG-GESCHÄFTSMODELLEN

Abschlussveranstaltung ProBiogas am 22. Februar 2022

Bild: FNR

Foto: Hansen, FNR

Foto: New Holland

Foto: FNR/Z. Hajkova

Dr. Simon Zielonka
22.02.2022

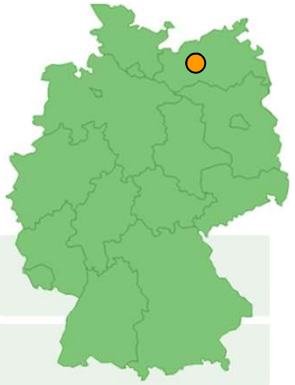
Gefördert durch:

Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft

aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

FNR
Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V.

# Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.



## Fakten

| | |
|---|---|
| Gründung : | Oktober 1993 |
| Sitz: | 18276 Gülzow-Prüzen (Mecklenburg-Vorpommern) |
| Finanzierung: | Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und Land M-V |
| Beschäftigte: | 158 |
| Status: | eingetragener Verein mit 83 Mitgliedern (stimmberechtigt: 7) |
| Aufgaben: | • Förderung der Forschung, Entwicklung und Demonstration (Projektträgerschaft)<br>• Fachinformation & Fachberatung<br>• Öffentlichkeitsarbeit<br>• Internationale und EU-Aktivitäten |
| Zielgruppen: | gewerbliche Unternehmen, KMU, private und öffentliche Forschungsinstitute, Hochschulen, Behörden |

# Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e. V.

## Projektförderung

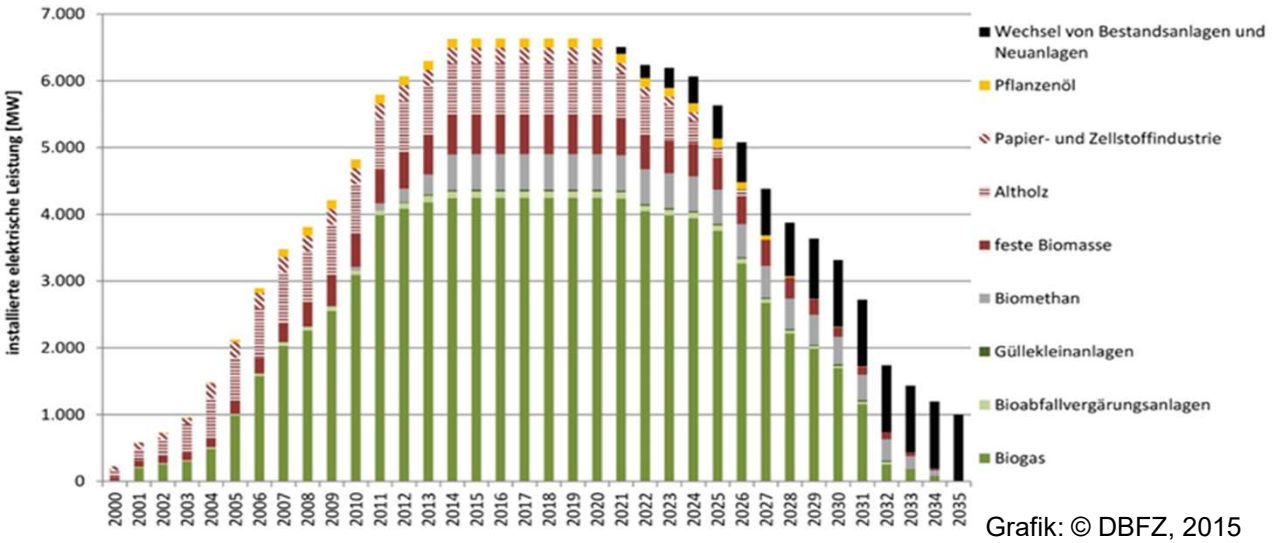
- Förderprogramm "Nachwachsende Rohstoffe"
- Waldklimafonds (EKF)
- Torfminderung und Moorbodenschutz (EKF)
- Vergärung von Wirtschaftsdüngern (EKF)
  + Investitionsförderung: https://wirtschaftsduenger.fnr.de/
  → Seminar am 24.02.22: https://veranstaltungen.fnr.de/wirtschaftsduenger/grusswort
- Regenerative Biokraftstoffe in Zusammenarbeit mit VDI/VDE Innovation + Technik GmbH (BMDV)

- Aktuell > 1.600 Projekte

# Post-EEG Ausgangssituation

- EEG 2014 legte die Grundlagen für die zukünftige Förderung von Erneuerbaren Energien durch Ausschreibungen.
- Oktober 2014: Expertentreffen im BMEL um Handlungs- und Forschungsbedarf im Bereich „Post-EEG“ festzustellen.
- Erarbeitung der wissenschaftlichen Grundlagen im Rahmen einer Kurzstudie „Entwicklung der Biomasseverstromung bei Fortschreibung der aktuellen EEG-Vergütung“ (Zeitraum 01.09.-31.12.2015 durch das DBFZ)

**Prognostizierte Entwicklung des Bioenergieanlagenbestandes**




Grafik: © DBFZ, 2015

# Ausgangssituation

- Parallel Einreichung erster Projektskizzen zu Post-EEG-Strategien und Konzepten bei der FNR
- Fachgespräch „Forschungsbedarf Post-EEG“ im Mai 2016 in Gülzow
- Förderaufruf „Strom aus Biomasse in künftigen Energiesystemen (Post-EEG) vom 01.08.-31.12.2016
- Förderung von 8 Forschungsverbünden mit 24 Teilvorhaben und einem Fördervolumen von 5,2 Mio. €.

# Themenfeld Post-EEG

- Die FuE-Vorhaben befassen sich mit den nachfolgenden Themen:
  - gesamtökonomische Effekte von Biogasanlagen und Ableitung von Handlungsfeldern
  - Auswirkungen auf Anlagenbestand, Strom- und Wärmeversorgung, Land- und Forstwirtschaft sowie Umwelt
  - Erlöschancen durch Übernahme von Systemdienstleistungen und Teilnahme an neuen Marktmodellen
  - Geschäftsmodelle für Bioenergie-Bestandsanlagen im Rahmen der EEG-Ausschreibungen
  - Geschäftsmodelle für einen Weiterbetrieb ohne EEG-Förderung, eventuell auch mit geänderter betrieblicher Ausrichtung
  - Optimierungsmöglichkeiten und Repoweringbedarf
  - Finanzierungsmodelle
  - Nutzung der Energieerzeugung aus der Biogasanlage für die Eigenversorgung des landwirtschaftlichen Betriebes
  - bedarfsgerechte, flexibilisierte und effiziente Biogasproduktion
  - innovative Konzepte und Geschäftsmodelle für Bioenergiedörfer
  - Kombination von Biogasanlagen und PV-Anlagen zur Optimierung der Einspeisung in Verteilnetze und zur vollständigen erneuerbaren Energieerzeugung für ländliche Ansiedlungen

# Praxistransfer

- Eigene Themenseite auf der Internetseite der FNR:
  - https://bioenergie.fnr.de/projekte-und-foerderung/post-eeg-projekte

- Online-Fachtagung „Biomasse in künftigen Energiesystemen (Post-EEG)“ am 30./31. März 2021
  - https://veranstaltungen.fnr.de/fachtagung-post-eeg/grusswort

- Weiterführendes Projekt: Bündelung und Transfer der Ergebnisse:
  - TRANSBIO: Verbundvorhaben: „Transferarbeitsgruppe für Bioenergieanlagen im zukünftigen Energiesystem“ (FKZ 2220NR128A – D), 01.05.2021 - 31.10.2023

# Weitere Forschungsaktivitäten initiiert von BMEL und FNR

- **Weitere Förderaufrufe im Bereich Biogas/Biomethan** adressierten die Themenfelder:
  - Optimierung der Biomethanerzeugung
    - Ende 2021 sind die ersten Verbundprojekte gestartet.
  - Energetische und emissionsmindernde Nutzung von Wirtschaftsdüngern
  - Modell- und Demonstrationsvorhaben zur Erhöhung des Anteils von Wirtschaftsdüngern in Biogasanlagen
    - befinden sich derzeit in der Antragsphase
- **Weitere Themenfelder** mit Zukunftspotenzial, die derzeit wissenschaftlich über das FPNR untersucht werden, sind z.B.
  - Biomethan
    - energetische Nutzung (z.B. Treibstoff)
    - stoffliche Nutzung von biogenen Gasen
    - Methanisierung
    - THG-Reduzierung/-Senken
  - biogener Wasserstoff
  - geographische und mathematische Analysen zur Systemintegration
- Es besteht die Möglichkeit **Initiativskizzen** einzureichen

# Schlussbemerkungen

- Die Bedeutung der Bioenergie und die Notwendigkeit einer förderlichen Weichenstellung konnte in das Bewusstsein von Politik und Verwaltung gerückt werden.
- Aktuelles EEG 2021 hat noch Nachbesserungsbedarf (u.a. endogene Mengensteuerung, Südquote)
- EU-Richtlinien beeinflussen zunehmend die Bioenergiebranche
- Biomassestrategie der Bundesregierung wird mit Spannung erwartet

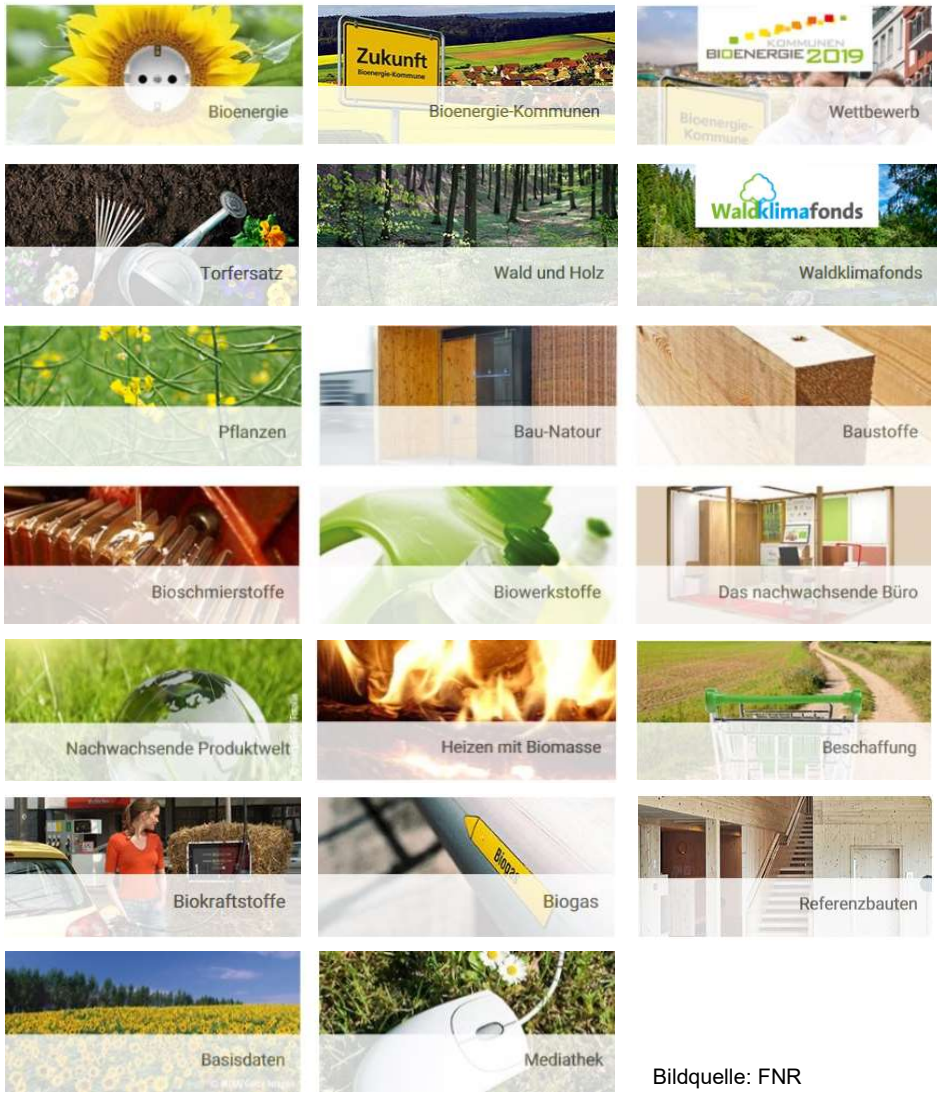
- Weiterhin Förderung zu Post-EEG-Forschungsfragen im Rahmen des FPNR des BMEL

# Kontakt

**Fachagentur**
**Nachwachsende Rohstoffe e. V.**
OT Gülzow
Hofplatz 1
D-18276 Gülzow-Prüzen

Tel.: +49 3843 6930-0
Fax: +49 3843 6930-102

E-Mail: info@fnr.de
Internet: www.fnr.de




Bildquelle: FNR